

Mehr Initiativen zur Innenstadtbelebung

Die Belebung der Chemnitzer Innenstadt ist noch nicht abgeschlossen. Im Wettbewerb mit den Einkaufszentren auf der grünen Wiese haben die innerstädtischen Geschäfte noch immer das Nachsehen. Unsere Innenstadt muss deshalb stärker auf einen Eventcharakter setzen. Der Besuch der Innenstadt muss ein Erlebnis werden. In regelmäßigen Abständen müssen das Interesse und die Neugier der Bürgerinnen und Bürger geweckt werden.

Hierzu erklärt Jens Weis (28), stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen und FDP-Direktkandidat für den Sächsischen Landtag:

„Um den Einzelhandel dauerhaft in der Innenstadt zu stärken, müssen die Einzelhändler mit besseren und neuen Serviceangeboten überzeugen. Dazu bieten sich bspw. Serviceauszeichnungen für ein besonders kundenfreundliches Verhalten, Einkaufsservice für ältere Menschen oder seniorengerechte Gestaltung der Ladenflächen an. Gerade diese ansprechende Kombination aus serviceorientierten Einkaufsmöglichkeiten, guter Verkehrsanbindung und Möglichkeiten zur Entspannung sind klare Standortvorteile gegenüber den großen Einkaufszentren. Solche Maßnahmen wirken schließlich langfristig, im Gegensatz zu irgendwelchen Rabattaktionen. Auch ein regelmäßiger Wettbewerb um die beste Schaufenstergestaltung fördert das Interesse an der Innenstadt. Hier bietet sich zum Beispiel eine Gestaltung je nach Jahreszeit an.“

Das Marktgeschehen rund um das Rathaus lässt sich durch bestimmte Themenmärkte auflockern. Zusammen mit den Innenstadthändlern und Gastronomen sollten dazu Ideensammlungen betrieben werden. Im Sommer könnten zum Beispiel auch ein Beachvolleyballturnier oder andere Sportereignisse vor dem Rathaus stattfinden. Leerstehende Ladenflächen müssen zwischengenutzt werden. So können zum Beispiel Künstler ihre Werke in leerstehenden Objekten ausstellen. Die Stadt sollte nach Möglichkeit entsprechende Kooperationsinitiativen fördern.

Das Bekenntnis zur Innenstadt darf keine leere Worthölse sein, sondern muss mit Leben erfüllt werden. Hier ist vor allem die Oberbürgermeisterin gefordert, mehr Engagement zu zeigen und kreative Ideen anzuregen und zu unterstützen.“

Chemnitz, 5.02.2009

Herausgegeben von: Peter Talatzko, JuLis Chemnitz; Tel: 0163 – 8711898
eMail: Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de; Web: www.Julis-Chemnitz.de